



- bitte ausgefüllt und unterschrieben an Ihre Gemeindeverwaltung zurückgeben -
Erklärungsbogen über die Wahl der Abfallgefäße 2007/2008

1. Entsorgungsgemeinschaft (nur von einem Mitglied der Entsorgungsgemeinschaft ausfüllen)

.....
Adresse (PLZ Ort, Straße, Haus-Nr.)

Bei verschiedenen Straßen bzw. Hausnummern bitte alle angeben

1.1. Mitglieder der Entsorgungsgemeinschaft

Haushalt 1: Haushaltsvorstand:

weitere Haushaltsangehörige:

Haushalt 2: Haushaltsvorstand:

weitere Haushaltsangehörige:

Haushalt 3: Haushaltsvorstand:

weitere Haushaltsangehörige:

Für weitere Haushalte bitte ein gesondertes Blatt benutzen

Anzahl aller Personen der Entsorgungsgemeinschaft:

1.2. Wahl des Restmüllgefäßes - Mindestvolumen beachten -

(Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Anzahl eintragen) Bei Bedarf können auch mehrere Gefäße gewählt werden.

Gefäßgröße (in Liter)	35	50	60	80	120	240	1.100
Anzahl							
Gebühr mit Biotonne	72 €	103 €	123 €	164 €	247 €	493 €	87 €/Leerung
Gebühr ohne Biotonne	58 €	82 €	99 €	131 €	197 €	394 €	70 €/Leerung

Zusätzlich zur Behältergebühr wird **jeder** Haushalt der Entsorgungsgemeinschaft mit einer **Grundgebühr von 38,00 €/Jahr** veranlagt.

1.3. Zahlungspflichtiger (Grundstückseigentümer, Hausverwaltung oder Haushaltsvorstand)

.....
Vor- und Zuname d. Antragstellers

.....
Geburtsdatum (Angabe freiwillig)

.....
Straße, PLZ Ort

.....
Telefon (Angabe freiwillig)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Hinweise:

1. Die Grundgebühr wird von jedem Haushalt unabhängig von dessen Personenzahl oder der Anzahl der Müllgefäße in gleicher Höhe erhoben.
2. Für einen Wechsel der Gefäßgröße während des Jahres kann eine Verwaltungsgebühr erhoben werden.
3. Name, Anschrift und Behältergröße des Antragstellers werden an das zuständige Abfuhrunternehmen zur Behältergestellung weitergeleitet.
4. Das Mindestvolumen beträgt bei 14-tägiger Abfuhr bezogen auf das Restmüllgefäß 10 Liter je Person, d. h. bei einer Entsorgungsgemeinschaft mit insgesamt 5 Personen muss mindestens ein 50 Liter Restmüllgefäß vorgehalten werden.

1.4. Einzugsermächtigung

Ich erteile jederzeit widerruflich eine Einzugsermächtigung für den Bankeinzug der fälligen Abfallgebühren. Die Belastung soll auf folgendem Girokonto vorgenommen werden:

.....
Bankverbindung BLZ Konto-Nr.
.....
Ort, Datum Unterschrift Kontoinhaber

2. Antrag auf Befreiung von der Biotonne

Ich beantrage die Befreiung von der Biotonne.

Ich versichere, dass ich gemäß § 9 der Abfallwirtschaftssatzung sämtliche Bioabfälle einer ordnungsgemäßen Eigenkompostierung zuführe und ausreichend Fläche (i.d.R. 25 m² Gartenfläche je angeschlossener Person) zur bedarfsgerechten Ausbringung des erzeugten Kompostes zur Verfügung steht.

.....
Ort, Datum Unterschrift Zahlungspflichtiger

3. Antrag auf Lieferung zusätzlicher Biotonnen

Ich beantrage folgende zusätzliche u. gebührenpflichtige Biotonne(n)

Gefäßgröße (in Liter)	60	120	240
Anzahl			
Gebühr	65 €	94 €	155 €

.....
Ort, Datum Unterschrift Zahlungspflichtiger

4. Antrag auf Lieferung einer Papiertonne

Ich beantrage eine Papiermonotonne (keine Zusatzkosten- ist in der Abfallgebühr enthalten)

.....
Ort, Datum Unterschrift Zahlungspflichtiger

- Nur von der Gemeindeverwaltung auszufüllen -

- Müllmarke wurde ausgegeben Restmüll-Tonne vorhanden ja nein
- Gefäßtausch erforderlich Bio-Tonne vorhanden ja nein
- Meldung an Entsorgungsunternehmen ist erfolgt Papier-Tonne vorhanden ja nein
- Antrag auf Befreiung von der Biotonne geprüft und befürwortet
- Antrag auf Befreiung von der Biotonne wird nicht befürwortet aus folgenden Gründen:

Datum

Sachbearbeiter/-in